

## Cooler Bass-Spiel hinter dickem Beton

„elinas“ für Rock It-Endrunde qualifiziert

Wilder Efeu und Graffiti umranken den alten „Schützenhof-Bunker“ an der Hammer Straße. Der monströse Beton-Koloss aus dem Jahre 1942 bot während des Zweiten Weltkrieges 1500 Menschen Platz. Heute befinden sich hinter den meterdicken Wänden zahlreiche Proberäume der Kulturellen Interessengemeinschaft aus Herne. Seit einem Jahr probt hier auch die junge münstersche Band „elinas“, die es auf Anhieb in die Endrunde des vom Landesmusikrat durchgeführten Musikwettbewerbs „Rock It 2005“ geschafft hat.

Der Gruppenname leitet sich aus dem Vornamen des in Litauen geborenen Sängers und Gitarristen Elinas Venckus ab. Seine klassische Musikausbildung (u.a. Sinfonieorchester Marl) spiegelt sich in den wohltemperierten Songs wider, die mit griffigen Hooklines, relaxtemporeichen Melodien und poetischen Texten überzeugen. Songs wie „When I was young“ besitzen zudem besten Ohrwurmcharakter. Der dynamische und gerade in den Soli perfektionierte Saitenzauber von Gitarrist Rolf Laakmann, die nuancierte Rhythmusarbeit von Schlagzeuger Dennis Abstiens und das coole Bass-Spiel von Daniel Bodden erinnern im

Klangbild an Achtziger-Ikonen wie „The Pretenders“ oder „Cutting Crew“, ohne dabei jedoch „retro“ zu wirken. Denn die frische, immer ein inneres Lächeln beinhaltende Stimme von Elinas Venckus sowie die sympathische Spielfreude der Formation sorgen für eine eigene Handschrift zwischen souligem Pop und „hippen“ Rock im zeitgemäßen Arrangement. Dabei verblüfft die junge Combo in dem winzigen Proberaum mit fast glasklarem Sound. Nachdem „elinas“ im Vorfeld des Nachwuchswettbewerbs „Rock It 2005“ bereits rund 80 Bands hinter sich ließen, schlägt nun am kommenden Freitag (21. Januar) die Stunde der Wahrheit im „Deutschen Rock und Pop-Museum“ in Gronau. In nur 22 Minuten muss „elinas“ gegen sieben andere Bands aus NRW antreten und neben dem Publikum vor allem die prominent besetzte Jury (u.a. Steffi Stephan) überzeugen. Bei Bedarf überlegt man übrigens ab Münster einen Fan-Bus einzurichten. ■ Peter Sauer

.....  
■ Kontakt zu „elinas“: Telefon: 0163 428 28 68.

■ Festival-Termin: „Rock It“-Newcomer Contest Finale 2005, Freitag, 21. Januar, 19.30 Uhr, Rock & Popmuseum Gronau.

» [www.rockit-nrw.de](http://www.rockit-nrw.de)



Für die Endrunde des Rock It-Wettbewerbs 2005 rechnen sich die Mannen von „elinas“ gute Chancen aus. Am Freitag, 21. Januar, müssen sie sich im Rock- und Popmuseum Gronau gegen ihre Konkurrenz durchsetzen.

MZ-Foto: Sauer

Münstersche Zeitung  
18.1.2005